



Bericht

des SSW im Landtag

Rechnungslegung über die Verwendung der Fraktionszuschüsse 2013 gemäß § 8 FraktionsG

Einnahmen*	Konto	am 31.12.2013 €
Geldleistungen nach § 6 Abs. 1 FraktionG nachrichtlich: € bereits im Dezember (Vorjahr) gezahlt und im Jahresabschluss des Vorjahres enthalten € als Vorableistung für das Folgejahr gezahlt	100	410.000,00
Sonstige Einnahmen		92.197,30
a) Zinsen für das laufende Konto oder für Festgeldanlagen	200	46,29
b) Verkaufserlöse für ausgesondertes Inventar		0,00
c) Kostenbeiträge von Abgeordneten z. B. für Präsente, Reisen oder Veranstaltungen	300	1.750,00
d) Erstattungen durch die Partei	300	22.800,00
e) sonstige Kostenerstattungen	300	67.601,01
f) evtl. Beiträge der Abgeordneten zur Unfallversicherung		0,00
g)		0,00
Gesamteinnahmen		502.197,30

* die fett gedruckten Positionen entsprechen den Anforderungen der öffentlichen Rechnungslegung nach § 8 FraktionsG, die Unterteilungen entsprechen den Erläuterungen zur Massnahmengruppe 05 des Einzelplans 01 im Haushaltsplan des Landes.

Ausgaben*	Konto	am 31.12.2013 €
Personalausgaben für Fraktionsmitarbeiter/innen		415.486,76
a) Vergütungen der wissenschaftlichen Angestellten	500,501,504,511,516	289.977,94
b) Vergütungen der nichtwissenschaftlichen Angestellten	502, 512, 515	116.337,80
c) Beschäftigungsentgelte für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige		
d) Nicht aufteilbare Personalkosten (Zusatzversicherungen, Berufsgenossenschaft, Altersrückstellungen, Stellungsannoncen)	506,509,510	9.171,02
Veranstaltungen (Fachkonferenzen, Seminare, Diskussionsveranstaltungen, Foren, Tagungen)	700	252,15
Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Kosten (externe juristische Beratung, Gutachter)	618	47.310,99
Ausgaben für die Zusammenarbeit mit Fraktionen anderer Parlamente und ähnliches (Parlamentsbesuche, Institutionenbesuche etc.)	704	0,00
Ausgaben für die Öffentlichkeitsarbeit (z. B. für den Druck von Broschüren, Publikationen)	701, 703	153,13
Ausgaben des laufenden Geschäftsbetriebs		44.722,85
a) Büromaterial	600	2.596,33
b) Bücher, Zeitschriften, Zeitungen, Gesetz- u. Verordnungsblätter, Gesetzestexte u. Kommentare	606	1.511,17
c) Post-, Fernmelde- Rundfunk- und Fernsehgebühren	601-605	8.544,55
d) Unterhaltung von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	804-806	4.416,92
e) Fortbildungskosten für Mitarbeiter/innen	617	
f) Reisekosten für Mitarbeiter/innen	611-615,619,620,622	7.738,20
g) Reisekosten für Abgeordnete	608, 609	
h) Versicherungen	616	939,98
i) Büro Norderstrasse (Miete, Mietnebenkosten, Reinigung)	800, 801	15.735,00
j) Bewirtung von Fraktionsgästen, Repräsentationskosten (Blumen, Präsente)	702	3.240,70
Ausgaben für Investitionen (Anschaffung v. Geräten, Ausstattungs-, Ausrüstungs- u. sonst. Gebrauchsgegenständen im Wert v. mehr als 410 € - entspr. 800 DM - gem. § 7 Abs. 3 FraktionsG)	607	1.380,40
sonstige Ausgaben (nicht aufteilbare sächliche Verwaltungskosten)	802, 803	1.954,07
Gesamtausgaben		511.260,35

* die fett gedruckten Positionen entsprechen den Anforderungen der öffentlichen Rechnungslegung nach § 8 FraktionsG, die Unterteilungen entsprechen den Erläuterungen zur Massnahmengruppe 05 des Einzelplans 01 im Haushaltsplan des Landes.

Vermögen / Schulden	Konto	am 31.12.2012 €	am 31.12.2013 €
Geldbestände		529,03	480,04
a) Bestand Kasse	901,00	529,03	431,13
b) Devisen			0,00
c) Vermögensbestände	902,00		48,91
Bestände bei Kreditinstituten		91.096,14	82.082,08
a) Bestand Girokonto	900,00	67.440,58	58.380,23
b) Sparbuch / Sparbücher			0,00
c) Festgeldkonto für Rücklagen	910,00	23.655,56	23.701,85
d) Termingelder			0,00
e) Beteiligungen			0,00
f) Wertpapiere			0,00
g)			0,00
Sonstiges Geldvermögen / Sonstige Schulden		511,29	511,29
a) Darlehensforderungen			0,00
b) sonstige Forderungen			0,00
c) Mietsicherheit	911,00	511,29	511,29
d) sonstige Verbindlichkeiten		0,00	0,00
Übertrag lt. Kontoauszüge für das nächste Jahr (soll dem errechneten Übertrag im Gesamtabschluss entsprechen)		92.136,46	83.073,41

Gesamtabschluss	am 31.12.2012 €	am 31.12.2013 €
Gesamteinnahmen	491.159,77	502.197,30
Gesamtausgaben	534.077,91	511.260,35
Überschuss/Unterschuss	-42.918,14	-9.063,05
Übertrag des Über-/Unterschusses vom Vorjahr (= Summe der Bestände des Vermögens und der Schulden des jeweiligen Vorjahres)	135.054,60	92.136,46
errechneter Übertrag in das nächste Jahr (muss dem tatsächlichen Übertrag aus dem Saldo des Vermögens und der Schulden entsprechen)	92.136,46	83.073,41

Kiel, den 20.06.2014

Lars Harms
Vorsitzender des SSW im Landtag